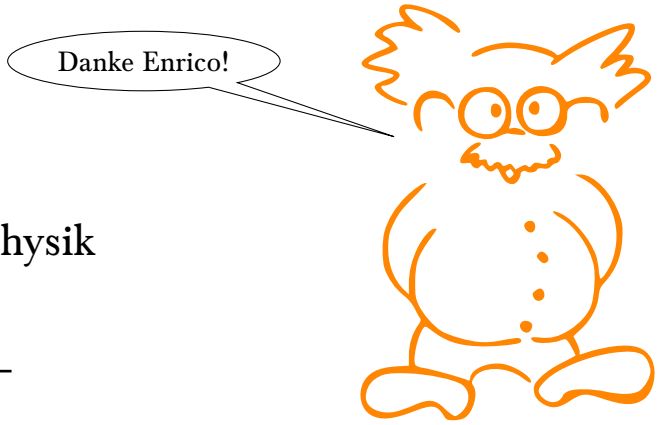

Newsletter

der Fachschaft Physik und Biophysik

Ausgabe 11/25

Liebe Mitstudierende,

vom 31.10. bis 03.11.2025 hat die ZaPF (Zusammenkunft aller Physikfachschaften) in Frankfurt stattgefunden. Etwa 170 Studierende aus ganz Deutschland und Österreich waren dabei, um sich auszutauschen und inhaltlich zu arbeiten. Die Ergebnisse der Arbeitskreise findet ihr im ZaPF-Wiki.
Aufgrund der Tagung sind der Impulsraum und der Phasenraum derzeit noch gesperrt. Wir bitten euch um Verständnis.
Im derzeitigen Entwurf für unsere neue Rahmenordnung finden sich Punkte wie eine Maximalstudiendauer, eine Vereinheitlichung der Modulgrößen und weitere Änderungen, die nicht im Interesse der Studierenden sind. Wir rufen euch deshalb auf, am nächsten Montag zum Treffen zu kommen, um gemeinsam mit uns gegenüber dem Präsidium Stellung zu beziehen.
Am 28.10.2025 fand außerdem das Richtfest des Mathe-/Info-Gebäudes statt. Zu diesem Anlass haben wir eine kleine Kundgebung vor dem OSZ organisiert, um auf die Missstände des Neubaus aufmerksam zu machen.
Das Präsidium hat beschlossen, dass jeder Fachbereich 15 % einsparen muss. Das wird sich leider auch bei uns bemerkbar machen; Tutorien, Vorlesungen und weitere Angebote sind gefährdet. In der nächsten Fachschaftssitzung am 11.11.2025 werden wir uns dazu mit Dekan Marc Wagner und Studiendekan Kornelius Krellner austauschen. Falls ihr demnächst eure Abschlussarbeit plant, kommt unbedingt zum Arbeitsgruppenvorstellung-Cafe am 19.11.2025 im Hilbertraum. Ein aktuelles Dokument mit allen Arbeitsgruppen findet ihr auf unserer Website.
Letzten Dienstag, am 28.10.2025, hat außerdem zum ersten Mal die Riedbar im Common Room stattgefunden. Vom 14. bis 16.11.2025 findet wieder unser LaTeX-Kurs statt. Dort lernt ihr, wie ihr das Programm richtig nutzt – ideal für Protokolle im AP oder FP, und spätestens für eure Abschlussarbeit unverzichtbar.

φ-le Grüße,
eure Fachschaft Physik und Biophysik

Termine

Was?	Studierendenvertretungs-Präsdiumsrunde zur Rahmenordnung
Wann?	10.11.25 10-12 Uhr
Wo?	Saal 1.812 im Casino-Gebäude Westend
Was?	Campus Kino: "Die Farbe Lila"
Wann?	12.11.25 18:30 Uhr
Wo?	Physikhörsaal
Was?	Riedbar
Wann?	18.11.25 ab 18 Uhr
Wo?	Common Room Chemiegebäude
Was?	Arbeitsgruppen Cafe
Wann?	19.11.25 13-16 Uhr
Wo?	Hilbertraum 02.116
Was?	Feuerzangebowle Weihnachtsfeier
Wann?	12.12.25 18Uhr
Wo?	Physikhörsaal

Schwarzes Brett und weitere Infos

1. Study Abroad Messe in Frankfurt (Link)
2. Vorträge vom Verein Förderung der Mathematik (Link)
3. Physikalisches Kolloqium immer Mittwochs 16-18Uhr Physikhörsaal (Link)
4. Vorträge Physikalischer Verein (Link)

⟶ weitere Beiträge auf unserer Website (Link)

E-Mail kontakt@fachschaft.physik-uni-frankfurt.de

Sitzung jeden Dienstag 18 Uhr s.t., Raum __.208

WhatsApp Gemeinschaft des FB13:

FB 13 - Physik - Prüfungstermine WS 2025/26

Stand: 31.10.2025

Pr. Nr.	Pflichtmodule	Prüfer	Prüfungs-datum	Anmelde-schluss	Rücktritt bis
2520/2530/5015	Experimentalphysik 1: Klassische Mechanik + Thermodynamik	Müller	20.02.2026	13.02.2026	19.02.2026
2520/5015/2530	Experimentalphysik 1: Klassische Mechanik + Thermodynamik - N	Müller	27.03.2026	20.03.2026	26.03.2026
2550	Experimentalphysik 3A: Optik	Roskos	31.03.2026	24.03.2026	30.03.2026
2555	Experimentalphysik 3B: Atome und Quanten	Eckart	17.02.2026	10.02.2026	16.02.2026
2555	Experimentalphysik 3B: Atome und Quanten - N	Eckart	23.03.2026	16.03.2026	22.03.2026
2580/5060	Theoretische Physik 1: Mathem. Methoden der theor. Physik	Greiner	25.02.2026	18.02.2026	24.02.2026
2580/5060	Theoretische Physik 1: Mathem. Methoden der theor. Physik - N	Greiner	18.03.2026	11.03.2026	17.03.2026
2212	Theoretische Physik 3: Klassische Elektrodynamik	Wagner	24.02.2026	17.02.2026	23.02.2026
2212	Theoretische Physik 3: Klassische Elektrodynamik - N	Wagner	20.03.2026	13.03.2026	19.03.2026
2600	Theoretische Physik 5: Thermodynamik + Statistische Physik	Hofstetter	23.02.2026	16.02.2026	22.02.2026
2600	Theoretische Physik 5: Thermodynamik + Statistische Physik - N	Hofstetter	24.03.2026	17.03.2026	23.03.2026
2620	Mathematik für Studierende der Physik 1	Jarohs	23.02.2026	16.02.2026	22.02.2026
2620	Mathematik für Studierende der Physik 1 - N	Jarohs	24.03.2026	17.03.2026	23.03.2026
2640	Mathematik für Studierende der Physik 3	Jarohs	19.02.2026	12.02.2026	18.02.2026
2640	Mathematik für Studierende der Physik 3 - N	Jarohs	19.03.2026	12.03.2026	18.03.2026
	Nebenfach/Wahlpflicht				
5204/6077	Physik sozio-ökonomischer Systeme mit dem Computer	Hanauske	13.02.2026	06.02.2026	12.02.2026
7237	Introduction to Galaxies and Large Scale Structure (Astro II)	Schaffner-Bielich	16.02.2026	09.02.2026	15.02.2026
	Biophysik				
26011	Biophysik 1	Wille	23.02.2026	16.02.2026	22.02.2026
26011	Biophysik 1 - N	Wille	25.03.2026	18.03.2026	24.03.2026
26014	Biophysik 3	Frangakis	30.03.2026	23.03.2026	29.03.2026
2213	Mathematik für Biophysiker	Engel	26.02.2026	19.02.2026	25.02.2026
2213	Mathematik für Biophysiker - N	Engel	26.03.2026	19.03.2026	25.03.2026
	Physik für Nebenfächler				
8321/1114	Einführung in die Physik B1 für Nebenfachstudierende	Jacoby	19.02.2026	12.02.2026	18.02.2026
8321/1114	Einführung in die Physik B1 für Nebenfachstudierende - N	Jacoby	19.03.2026	12.03.2026	18.03.2026
8301/8302/1114	Einführung in die Physik A1 für Nebenfachstudierende	Krellner	26.02.2026	19.02.2026	25.02.2026
8301/8302/1114	Einführung in die Physik A1 für Nebenfachstudierende - N	Krellner	24.03.2026	17.03.2026	23.03.2026

Studieren statt Streichen!
Zukunft statt Zwangsexmatrikulation!

Fachschaft Physik und Biophysik
Goethe-Universität Frankfurt

Just in diesem Moment findet das Richtfest für den Mathe-Informatik-Neubau statt. Hessischer Wissenschaftsminister Gremmels (SPD), Finanzminister Lorz (CDU) und der Präsident der Goethe-Uni Enrico Schleiff haben sich dafür hier eingefunden um mit Pomp und Prunk den abgeschlossenen Rohbau zu feiern.

Die Heuchelei könnte krasser nicht sein. Während die Landesregierung sich als großer Gönner und Freund der Wissenschaft inszeniert, kürzt sie den Hochschulen bis 2031 eine Milliarde Euro und klaut nebenbei hunderte Millionen aus den Baurücklagen! Was bedeuten die Kürzungen für die Goethe-Universität? Wir sagen es euch!
Die Goethe-Uni soll nun über alle Fachbereiche hinweg **10 bis 15% kürzen**. Aufgrund der umfassenden **Einstellungssperre** werden Berufungsverfahren auf Eis gelegt und Verträge für den Mittelbau nicht verlängert. Professuren werden nicht nachbesetzt, ganze Arbeitsgruppen und damit auch Existenzen unserer Mitmenschen stehen auf dem Spiel, ganz zu schweigen von der Möglichkeit, entsprechende **Abschlussarbeiten** zu schreiben. Für uns schlägt sich das auch ganz konkret in den **Lehrveranstaltungen** nieder: **Praktika** in der Chemie können nicht ausreichend betreut werden, die **Laborzeiten** werden dafür eingeschränkt und der Druck auf die Studierenden erhöht. In den Geowissenschaften steht die Geographie auf der Kippe, in der Physik werden **Professuren gerankt** um die Streichungen zu verwalten. Die Einschnitte sind so drastisch, dass eigentlich nicht mehr von Kürzungen gesprochen werden kann. Es ist eine **ZERSCHLAGUNG** der Fachbereiche die hier stattfindet!

Und nicht nur das: aufgrund der Kürzungen hat sich das Präsidium der Uni anscheinend dazu genötigt gefühlt, eine **uniweite Maximalstudiendauer** einzuführen! Wer den Bachelor in 9 bis 12 Semestern nicht abgeschlossen hat, soll einfach mal **zwangsexmatrikuliert** werden! Mal ganz abgesehen davon, dass die mittlere Studiendauer in Deutschland für den Bachelor 9 Semester beträgt: Was die Totalsanktionierung beim Bürgergeld ist, ist die Zwangsexmatrikulation im Studium. Vermeintlich "Arbeitsfaule" sollen rausgetrieben und damit ein Exempel für alle Studierenden gesetzt werden: **halt dein Maul, studier brav und denk bloß nicht dran neben deinem Studium auch mal links und rechts zu schauen oder dich gar für die Verbesserung von Studienbedingungen einzusetzen**. Daneben ist es besonders in Frankfurt, wo über 70% der Studierenden neben dem Studium arbeiten, eine einfache Verweigerung der studentischen Lebensrealität.

Der Verweis, dass man ja Teilzeit studieren könne, wenn man nebenbei arbeiten müsse, ist eine Kapitulation vor der stetigen Verschlechterung des BAföGs und dem politischen Unwillen, Studieren als die notwendige Arbeit anzuerkennen die sie ist. Ohne uns Studierende läge die Universität lahm!

Das Präsidium will außerdem eine **"automatische" Anmeldung der Studierenden für alle Prüfungen im ersten Fachsemester**. Damit sollen "einheitliche Kohorten" geschaffen werden und der "Studienerfolg" sichergestellt werden. Im Klartext: das Präsidium ist der Meinung, dass Studierende keine selbstbestimmten Menschen wie alle anderen sind, weder ein eigenes Interesse haben sich Inhalte anzueignen, noch sich deshalb natürlich nach eigenem Willen die Module raussuchen die sie machen möchten. **Deshalb soll Papa Uni uns jetzt an die Hand nehmen und uns vorschreiben was wir zu tun und zu lassen haben.**

All das soll übertüncht dwerden durch eine Selbstbeweihräucherung für ein Mathe-Informatik-Gebäude, welches den Bedürfnissen der Studierenden in keinster Weise nachkommt. Die Studierendenzahl am Riedberg wird durch den Umzug des Fachbereichs Mathe und Informatik mal eben verdoppelt, **während der Neubau nicht mal einen eigenen Hörsaal besitzt**. Das OSZ, bereits jetzt zu den Stoßzeiten maßlos überfüllt, droht aus allen Nähten zu platzen. Weder die Bibliothek noch die Mensen werden ausgeweitet während 5.000 Studierende hier hochziehen sollen. Es droht ein Versorgungsproblem sondergleichen!

Doch das alles ist nicht alternativlos! Wie es unseren Vorgängern Ende der 2000er gelang, das Menschenrecht auf Bildung gegenüber der Einführung von Studiengebühren durchzusetzen, so können wir heute dieser Anti-Bildungspolitik einen Riegel vorschieben und das Ruder herumreißen! Wem gehört die Uni, wenn nicht den knapp 40.000 Studierenden die hier tagein, tagaus lernen und arbeiten? Diese Uni ist unsere Uni, nicht die der Herren Lorz, Gremmels, Schleiff und wie sie alle heißen. An uns liegt es, sie so zu formen, dass wir alle gemeinsam mit Freude und ohne Zwang für eine bessere, friedliche und nachhaltige Gesellschaft studieren können!

Deshalb sagen wir

- **NEIN zu dieser bildungsfeindlichen Sparpolitik und JA zur bedarfsgerechten Ausfinanzierung unserer Hochschulen!**
- **NEIN zur Zwangsexmatrikulation und JA zum selbstbestimmten Studium in Würde!**
- **NEIN zum Sozialkahlschlag und hunderten Milliarden für Rüstung, und JA zum BAföG für Alle!**

Geld ist genug da, es muss nur sinnvoll verteilt werden!

Du möchtest mit uns kämpfen für eine ausfinanzierte Bildung die allen zu Gute kommt?
Statte deiner Fachschaft einen Besuch ab!
Scanne den QR-Code für die jeweiligen Kontaktdaten!

BEITRAG GETEILT AM 24. JULI 2025
VON FSK.GOETHE.FFM